

Viele Psalmen stammen von König David .

Im Alten Testament steht

- vor den Psalmen: das Buch Hiob
- nach den Psalmen: Sprüche Salomos.

Bilder für Gott aus dem Psalmen sind z.B.

- Hirte
- Burg
- Licht
- Fels
- Sonne

Der Psalm 23 beginnt mit den Worten:

**„Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.“**

Ein Vertrauenswort aus dem Psalm 23 ist zum Beispiel:

- Mir wird nichts mangeln.
- ... fürchte ich kein Unglück
- Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang.

Der Satz

„Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal“
geht weiter mit:

**„... fürchte ich kein Unglück,
denn du bist bei mir“.**

Als Jesus gekreuzigt wurde betete er:

Psalm 22,1

„Mein Gott, mein Gott. Warum hast du mich verlassen?“ (Mk 15,34)

Psalm 31,6

„Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände.“ (Lk 24,46)

„Du salbest mein Haupt mit Öl“ (Ps. 23,5)
bedeutet:

Du behandelst mich wie einen König
oder eine Königin.